

Monetarisierung im Ganzttag - Was spricht dagegen?

Beitrag von „Moebius“ vom 29. Oktober 2023 07:48

Auch im Ganzttag sollten wertvolle Debutatsstunden nicht "verblasen" werden. Wenn das der Fall ist, erfüllen die Angebote dort schlicht die Qualitätsstandards nicht, denn auch im Ganzttag sollen Dinge wie Förderunterricht, AG-Angebote, etc. stattfinden, für die eine Lehrkraft grundsätzlich schon besser qualifiziert ist, als eine Aushilfe. Und dass Vollzeitkräfte in der Regel an 3 Nachmittagen eingesetzt sind ist auch nicht zwingend sondern schlechte Stundenplanung. Da wäre ich sehr vorsichtig mir eine Lösung durch die Kapitalisierung zu erwarten, eine schlechte Schulleitung mit mehr Geld bleibt eine schlechte Schulleitung.

Kapitalisierung ist nicht grundsätzlich negativ oder positiv. Sie hat die genannten Nachteile, schafft neue Möglichkeiten und erhöht insgesamt die Komplexität der Aufgabe "Schulleitung". Die positiven Aspekte werden nur überwiegen, wenn man eine Schulleitung hat, die in der Lage ist wirklich qualifiziertes und zuverlässiges Personal zu akquirieren und dieses auch durchdacht ein zu setzen.